

Donnerstag, 21. April 1977

Blatt 947

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Am 14. Juni: Wiener Konsumentenschutztag
(rosa) Eröffnung Hallenstadion (Forts.)
Umfassender Frühjahrsputz in der Leopoldstadt
Alsergrund: Verbesserung der Schulwegsicherung
Neuer Theatersaal im Pflegeheim Lainz
Flötzersteig: Schon 1 3/4 Millionen Tonnen Müll
verarbeitet
Frühjahrsputz Großfeldsiedlung: Donnerstag weniger
Parker
Dr. Heinrich Drimmel - Bürger der Stadt Wien
Neuer Primarius im Franz Josef-Spital
Hofratstitel für Dr. Foltinek und Dr. Waissenberger
Feierliche Eröffnung der Mehrzweckhalle im Prater
- Lokal: Wiener Fremdenverkehr im März und April
(orange)
- Kultur: "Ohne Kulturpolitik kein erfülltes Leben"
(gelb)
- Wirtschaft: Kommunalkredit-AG schafft Arbeitsplätze
(blau)

Chef vom Dienst: 42800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

am 14. juni: wiener konsumentenschutztag

wien, 21.4. (rk) mittwoch nachmittag konstituierte sich im rathaus im beisein von stadtrat heinz n i t t e l , zu dessen geschaeftsgruppe dieser problemkreis gehoert, der unterausschuss fuer konsumentenschutz. mitglieder sind die gemeinderaeete johanna d o h n a l (spoe), franz r o s e n b e r g e r (spoe) und ferdinand g l a t z l (oepv). als vorsitzende wurde gemeinderaeetin dohnal gewaehlt. die fpoe wird zur nominierung eines beobachters eingeladen werden. in dieser ersten sitzung beschloss der unterausschuss auf vorschlag von stadtrat nittel, fuer den 14. juni ins rathaus einen wiener konsumentenschutztag einzuberufen. (wfz)

++++

k o m m u n a l :

=====

eroeffnung hallenstadion (forts. zu rk-nr. 3 vom 20. april)

wien, 21.4. (rk) sportstadtrat kurt h e l l e r fuehrte bei der eroeffnung des neuen hallenstadions im prater ferner aus, dass wien in den letzten jahren zu einem der beliebtesten orte fuer die austragung internationaler grossveranstaltungen geworden ist. dies wird von den internationalen sportverbaenden immer wieder versichert und derzeit auch dadurch bestaetigt, dass neben der heutigen radsportveranstaltung morgen die eishockey-weltmeisterschaften beginnen und uebermorgen mit dem davis-cup-spiel oesterreich-aegypten den wienern weitere sportliche leckerbissen geboten werden. obwohl die neue halle vor allem der aktiven koerperlichen betaetigung fuer die wienerinnen und wiener gewidmet ist, hoffe er als sportstadtrat, dass hier auch moeglichst viele nationale und internationale sportveranstaltungen stattfinden werden. (pr) (schluss)

++++

k o m m u n a l :

=====

umfassender fruehjahrsputz in der leopoldstadt

1 wien, 21.4. (rk) im rahmen der aktion fruehjahrsputz der stadt wien erfuehlt die leopoldstadt ein umfangreiches programm, das auch die grossen unverbauten erholungsgebiete dieses bezirkes einschliesst. wie bezirksvorsteher rudolf b e d n a r mitteilte, wird im zusammenwirken mit der feuerwehr die saeuberung des heustadelwassers durchgefuehrt. weiters werden in zusammenarbeit mit den siedlern wilde muelldeponien entfernt und die gruenflaechen im prater gereinigt. die schausteller im wurstelprater wurden ersucht, sich in ihrem bereich der aktion anzuschliessen. eine huebsche idee haben sich die schulen im bezirk einfallen lassen: sie reinigen ihre klassenzimmer und schmuecken sie aus. am 25. april wird die netteste volksschul- und hauptschulklasse ausgesucht und ihre gestalter mit preisen bedacht. da bezirksteile durch den u-bahn-bau sehr verschmutzt sind, wurde auch eine saeuberung dieser baustellen in angriff genommen. ueberall, wo dies moeglich ist, schaltet sich das stadtgartenamt zur verschoenerung der gruenflaechen im bezirk ein.

auch in den anderen bezirken wiens laeuft die aktion fruehjahrsputz planmaessig weiter. in hietzing war mittwoch der napoleonwald zur saeuberung an der reihe. ebenfalls am mittwoch stellte sich der technische dienst des arboe zur abschleppung von autowracks zur verfuegung: stadtrat heinz n i t t e l , der bei beginn dieser aktion anwesend war, dankte der kraftfahrerorganisation fuer ihre mitwirkung beim fruehjahrsputz.

'schockfarbene' muellgefaesse in liesing

Liesing ist der erste wiener gemeindebezirk, in dem die stadtreinigung die neuen muellgefaesse in der 'schockfarbe' orange aufstellt. in der breitenfurter strasse wurde damit begonnen, weitere bezirksteile folgen. die an den strassen plazierten muellgefaesse sollen durch ihre auffallende farbgebung mahnen, muell und abfaelle nicht auf die erde, sondern in die dafuer bestimmten gefaesse zu werfen. (wfz)

k o m m u n a l :

=====

alsergrund: verbesserung der schulwegsicherung

2 wien, 21.4. (rk) die bezirksvertretung alsergrund wuenscht eine verbesserung der schulwegsicherung auch fuer die schulbereiche galileigasse, gilgegasse und gruenentorgasse, nachdem sich verschiedene massnahmen bei der sicherung des schulwegs fuer den bereich lichtental bewahrt haben. in einem einstimmig beschlossenen antrag der bezirksvertretung wird bezirksvorsteher karl s c h m i e d - b a u e r gebeten, alle zustaendigen stellen zu bemuehen, damit eruiert werden kann, welche massnahmen sich im lichtental bewahrt haben und auch andernorts angewendet werden koennen.

die anderen schulbereiche liegen - so heisst es in der begruendung des antrags - gleichfalls in der naehe stark frequentierter verkehrsflaechen wie zum beispiel nussdorfer strasse, sobieskigasse, sobieskiplatz, lazarettgasse, mariannengasse, zimmermannplatz, porzellangasse, liechtensteinstrasse und bauernfeldplatz. es scheint daher geboten, alles zu unternehmen, um fuer diese schulorte einen sicheren schulweg zu gewaehrleisten. die verbesserung der sicherheitsverhaeltnisse in den schulbereichen galileigasse und gruenentorgasse wuerde ueberdies auch aelteren menschen zugutekommen, die die in der naehe befindlichen pensionistenklubs aufsuchen. (am)

0937

k o m m u n a l :

=====

neuer theatersaal im pflegeheim lainz

4 wien, 21.4. (rk) mitglieder der wiener staatsoper und des konservatoriums der stadt wien bestritten das programm eines bunten nachmittages, der mittwoch im neu adaptierten festsaal des pflegeheimes lainz stattfand. auf dem sehr weit gefaecherten programm standen unter anderen arien und kompositionen von mozart, rossini, strauss und lehar. mit dieser veranstaltung wurde nach laengerer unterbrechung der mit einem insgesamt kostenaufwand von mehr als einer million instandgesetzte theatersaal - er fasst 120 personen - des pflegeheimes wieder offiziell in betrieb genommen. der neu gestaltete saal wird zweimal woechentlich und zwar jeweils mittwoch und samstag den gehfaehigen patienten beziehungsweise solchen mit rollstuehlen fuer theaterauffuehrungen und konzerte zur verfuegung stehen. darueber hinaus gibt es im pflegeheim lainz aber auch fuer bettlaegrige patienten ein regelmaessiges kulturelles programm, wobei die "bunten nachmittage" in den tagraeumen der einzelnen abteilungen stattfinden. ebenso ist in jeder abteilung eine eigene bibliothek und eine zeitschriftensammlung vorhanden. regelmaessig durchgefuehrte autobusfahrten in die naehere umgebung wiens und das voralpengebiet ergaenzen die bemuehungen, den patienten des pflegeheimes entsprechende moeglichkeiten der zerstreung zu bieten. (zi)

1007

k o m m u n a l :

=====

floetzersteig: schon 1 3/4 millionen tonnen muell verarbeitet

5 wien, 21.4. (rk) vom september 1963, als die muellverbrennungsanlage floetzersteig in betrieb genommen wurde, bis ende maerz dieses jahres wurden insgesamt 1 3/4 millionen tonnen muell verarbeitet. diese muellmenge entspricht einer transportleistung von 220 donauschleppkaehnen oder 87.500 eisenbahnwaggonen. aus dem muell wurden nach errichtung der eisenabscheidungsanlage ab 1968 rund 20.000 tonnen schrott gewonnen und verkauft. auch die energiegewinnung aus der verbrennung des muells laesst sich sehen: daraus wurden bisher etwa 2 1/2 millionen tonnen dampf zur waermeversorgung des wilhelminenspitals, des psychiatrischen krankenhauses der stadt wien und der staeddtischen zentralwaescherei geliefert und damit 200.000 tonnen heizoel eingespart. (wfz)

1009

fruehjahrsputz grossfeldsiedlung: donnerstag weniger parker

10 wien, 21.4. (rk) die mahnung an die autofahrer, das einseitige halte- und parkverbot unbedingt einzuhalten, hat am donnerstag, dem zweiten tag des fruehjahrsputzes in der grossfeldsiedlung, wesentlich mehr erfolg gehabt, so dass die vierkehr- und zwei waschmaschinen wirksamer arbeiten konnten. auch zwei schlamm-sauger waren in aktion.

in ganz wien wurde donnerstag der fruehjahrsputz mit verschiedenen reinigungsaktionen fortgesetzt. in hietzing war diesmal der rosenberg dran. im rahmen einer rauchuebung saeuberte diesmal die feuerwehr den rest des hirschstettner teiches von geruempel. (wfz)

1103

k o m m u n a l :

=====

dr. heinrich drimmel - buerger der stadt wien

7 wien, 21.4. (rk) buergermeister leopold g r a t z uebergab mittwoch dem frueheren unterrichtsminister, Landeshauptmann-stellvertreter und vizebuergermeister dr. heinrich d r i m m e l die urkunde als buerger der stadt wien, zu dem ihn der wiener gemeinderat einstimmig ernannt hat. an der feier nahmen die frueheren vizekanzler dr. pittermann und dr. withalm, die bundesminister doktor leodolter, dr. broda und dr. sinowatz, zweiter nationalratspraesident minkowitsch, die mitglieder des wiener stadtsenats, bundesparteiobmann dr. taus, zahlreiche weitere mandatare und fruehere funktionaere der spoe, der oevp und der fpoe sowie leitende beamte des bundes und der stadt wien teil.

buergermeister gratz hob hervor, dass dr. drimmel immer einen praezisen ideologischen standpunkt mit der bereitchaft zur zusammenarbeit verbunden hat. dr. drimmel erklarte in seiner erwidernung, dass eine koalition nur zwischen menschen und parteien mit klaren standpunkten moeglich sei, alles andere gleiche zwei schwankenden in der grinzinger allee.

gratz wuerdigte besonders die verdienste drimmels um die schulgesetze 1962. mit ihrem inhalt und ihrer verfassungsmaessigen verankerung, die zu einer aenderung die zweidrittelmehrheit des parlaments notwendig macht, bringen sie zum ausdruck, dass man ueber bildungsfragen leidenschaftlich diskutieren kann, dass aber keine ueberstuerzte entscheidung erfolgen soll, sondern immer der konsens erreicht werden muss.

dr. drimmel bezeichnete sich als "kind der stadt" im sinne der worte von anton wildgans. bei allen notwendigen veraenderungen sollte man anstreben, das liebenswerte der stadt, "die kleine, runde, heitere welt, in der der mensch bei sich selbst bleiben kann", zu erhalten.

als grundlagen jeder zusammenarbeit bezeichnete dr. drimmel toleranz, eine geordnete gespraechsbasis und die bereitchaft zum konsens im sachlichen.

dr. drimmel wurde am 16. jaenner 1912 in wien geboren. nach seiner promotion zum doktor der rechte wurde er beamter des unterrichtsministeriums. nach kriegsdienst und kriegsgefangenschaft kehrte er 1946 nach wien zurueck und wurde sekretar des ersten unterrichtsministers einer freigewahlten regierung der zweiten republik. 1952 wurde ihm als einem der juengsten sektionsleiter in der geschichte der oesterreichischen verwaltung die hochschulsektion im unterrichtsministerium uebertragen, zwei jahre spaeter wurde er unterrichtsminister. 1964 verlegte er seine taetigkeit ins wiener rathaus, er war landeshauptmann-stellvertreter, vizebuergermeister und amtsfuehrender stadtrat fuer baubehoerdliche und sonstige angelegenheiten. 1969 legte er seine funktionen zurueck, war wieder als beamter im unterrichtsministerium taetig und trat 1972 in den ruhestand.

''die vielen publikationen beweisen, wie wenig der ausdruck 'ruhestand' fuer dr. drimmel passt'', sagte gratz. die ernennung zum buerger der stadt wien ehrt nicht nur die aussergewoehnlichen leistungen dr. drimmels fuer wien, sondern auch seine menschliche groesse. (sti)

k o m m u n a l :

=====

neuer primarius im franz josef-spital

9 wien, 21.4. (rk) im franz josef-spital wurde donnerstag univ.-doz. dr. karl t r a g l als neuer primarius der ersten medizinischen abteilung von personalstadtrat kurt h e l l e r und gesundheitsstadtrat univ. prof. dr. alois s t a c h e r in sein amt eingefuehrt. dr. tragl tritt damit die nachfolge von univ.-prof. dr. georg g e y e r an, der die leitung der ehemaligen fellinger-klinik im allgemeinen krankenhaus uebernommen hat.

tragl, der ein spezialist auf dem gebiet der stoffwechselerkrankungen ist, war zwei jahre hindurch als gastarzt an der stanford universitaet in kalifornien taetig. (zi)

1100

hofrattitel fuer dr. foltinek und dr. waissenberger

11 wien, 21.4. (rk) buergermeister leopold g r a t z ueberreichte donnerstag zwei hohen beamten des kulturamtes der stadt wien die dekrete ueber die ihnen vom herrn bundespraesidenten mit entschliessung vom 8. februar verliehenen hofrattitel: senatsrat dr. karl f o l t i n e k , oberster beamter des kulturamtes und dr. robert w a i s s e n b e r g e r , direktor des historischen museums der stadt wien.

in seiner glueckwunschadresse bat der buergermeister die geehrten, auf dem gebiet der kulturarbeit, das mehr raum fuer freizuegigkeit als manches andere boete, weiterhin mit der bewiesenen initiative taetig zu sein. (os)

1105

k o m m u n a l :

=====

feierliche eröffnung der mehrzweckhalle im prater

12 wien, 21.4. (rk) im rahmen der radsportveranstaltung "omnium der superstars" uebergaben mittwoch abend buergermeister leopold g r a t z und sportstadtrat kurt h e l l e r die neue mehrzweckhalle im prater ihrer bestimmung. vor 5.000 begeisterten besuchern wiesen gratz und heller auf die grosse bedeutung dieser herrlichen anlage hin, die als mehrzweckhalle vielen verbaenden die moeglichkeit zur sportlichen betaetigung geben soll.

die verpflichtung der profifahrer, wie merckx, sercu, gimondi, mosen, savary, peffgen, hermann usw. hatte ihre wirkung nicht verfehlt. schon zum auftakt herrschte in der neuen halle bombenstimmung.

fuer die vorgesehenen amateurrennen mussten sogar selektierungen vorgenommen werden - so gross war die begeisterung fuer den bahnsport anlaesslich der eröffnung des neuen radsport-paradieses. in naechster zeit sind mehrere veranstaltungen durch ferry dusika geplant.

unter den ehrengaesten waren unter anderen der bundesminister fuer unterricht und kunst, dr. fred s i n o w a t z , zweiter landtagspraesident otto s c h w e d a , dritter landtagspraesident fritz h a h n , die amtsfuehrenden stadtraete hans b o e c k , franz n e k u l a und heinz n i t t e l , die stadtraete doktor guenther g o l l e r und wilhelm n e u s s e r , polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r und der militaerkommandant von wien brigadier karl s c h r e m s . auch der schoepfer der neuen halle, architekt dipl.-ing. dr. kurt k o s , wohnte der eröffnungszereemonie bei. (hof)

L o k a l :

=====

wiener fremdenverkehr im maerz und april

3 wien, 21.4. (rk) im maerz konnte in den wiener hotels und pensionen mit einer steigerung von 0,2 prozent praktisch die gleiche zahl von naechtigungen registriert werden wie im gleichen monat des vorjahres. doch haben sich die zahlen der einzelnen herkunftslaender sehr verschieden entwickelt: die steigerungen bei den gaesten aus den anderen bundeslaendern, aus deutschland, den niederlanden, schwe- den, japan sowie spanien wurden durch reduzierte ergebnisse anderer laender kompensiert. fuer den laufenden monat wird, verglichen mit 1976, wiederum ein naechtigungszuwachs erwartet, doch ist wien, wie der fremdenverkehrsverband uebereinstimmend mit der handelskammer betont, auch waehrend der eishockey-wm keineswegs ausgebucht, wie von einem eishockey-funktionaer irrtuemlich behauptet worden ist.

(fvv)

0940

k u l t u r :

=====

"ohne kulturpolitik kein erfuehltes leben"

13 wien, 21.4. (rk) "masstab fuer die kultur kann nicht die anzahl ihrer baulichkeiten, sondern muss die aktive beteiligung der menschen an ihr sein. kultur muss daher als komplexer bereich angesehen werden, der von der familie ueber die umwelt bis in die arbeitswelt reicht", dies erklarte vizebuergerrmeisterin gertrude froehlich-sandner mittwoch vor sozialistischen bildungsfunktionaeren in einem breit angelegten referat ueber kulturpolitik in wien.

die referentin wies auf die gefahr hin, die fuer das kulturelle verhalten aus der stadtgestaltung erwachst. untersuchungen in der grossfeldsiedlung haben ergeben, dass menschen, die frueher am kulturellen leben teilgenommen haben, ihrer isolierten situation wegen nun daheim bleiben. hier sieht die kulturpolitik der bundeshauptstadt ihre aufgabe, anbote zu erstellen und das wollen zu deren nutzung zu foerdern, um dieser gefaehrlichen tendenz gegenzusteuern.

"untersuchungen ueber die freizeitgewohnheiten geben allerdings keinen anlass zum kulturpessimismus. zu keinem zeitpunkt der vergangenheit war die teilnahme der bevoelkerung am kulturellen leben groesser als heute. auch wenn wir nicht mit allem zufrieden sind, sollten wir dies nicht vergessen", sagte froehlich-sandner und hob in diesem zusammenhang die bedeutung des fernsehens, der schallplatte und des taschenbuches hervor.

die abhaengigkeit des kulturverhaltens vom bildungsgang erweise sich deutlich etwa daran, dass von den interessierten am theater der jugend 90 prozent schueler der allgemeinbildenden hoeheren schulen und nur zehn prozent schueler der berufsschulen sind. hier fuehre masstab des kulturpolitischen handelns nicht die angleichung an die gesellschaftlichen gegebenheiten, sondern muesse deren veraenderung sein.

zur budgetaeren situation erklarte die vizebuergerrmeisterin, dass lohnintensive kulturbetriebe, die auf oeffentliche unterstuetzung angewiesen sind, mehr und mehr mittel in anspruch nehmen und

damit das frei verfügbare budget fuer alternative kulturaufgaben schmaelern. so etwa stiegen die ausgaben der stadt wien fuer die wiener symphoniker in zehn jahren von 4,5 auf 54 millionen schilling, die fuer die privattheater von 24 auf 140 millionen schilling. kulturfoerderung duerfe sicher nicht nur fuer eine einzige bevoelkerungsgruppe da sein, aber auch nicht nur fuer die kritiker an der bestehenden kulturstruktur.

"eines ist heute einsichtiger denn je und beweise den gestiegenen stellenwert der kulturpolitik", schloss die vizebuergerrmeisterin. "ohne kulturpolitik gibt es keinen fortschritt, ohne kulturpolitik gibt es kein erfuehltes leben". (os)

w i r t s c h a f t :

=====

kommunalkredit-ag schafft arbeitsplaetze

14 wien, 21.4. (rk) einen sehr wesentlichen beitrage zu den bemuehungen der bundesregierung, die investitionsneigung zu stimulieren und die beschaeftigungslage zu sichern, leistet die oesterreichische kommunalkredit-ag, erklaeerte generaldirektor dkfm. doktor josef n e u b a u e r aus anlass der vorlage des geschaeftsberichtes 1976. ziel der kommunalkredit-ag ist es, die wirtschaftliche struktur von gemeinden zu verbessern. dies wird dadurch zu erreichen versucht, dass den gemeinden durch beguenstigte kredite die ansiedlung von industriebetrieben ermoeeglicht oder erleichtert wird. haeufig werden darlehen auch fuer die errichtung von klaeranlagen oder von anderen anlagen zur verbesserung der umweltverhaeltnisse gegeben.

die kommunalkredit-ag vergab im vorjahr 30 darlehen mit einer gesamtsumme von 242 millionen s. der arbeitsmarktpolitische effekt dieser darlehen besteht in der schaffung von 1.700 neuen arbeitsplaetzen. damit steigt die gesamtzahl der seit dem bestehen der gesellschaft fuer die foerderung von industrialisierungsprojekten neu geschaffenen arbeitsplaetze auf mehr als 41.000. die steigende nachfrage nach kommunalkrediten spiegelt sich in der bilanzsumme des instituts, die ende 1976 1.187 millionen s ausmachte, das bedeutet im vergleich zum jahr vorher eine steigerung um 11,4 prozent. (ab)

1321